

# Die zwölf Monate und ihre Themen

## **Januar**

„Weltgeist und Spätzleshaker. Tübinger Erfindungen“

## **Februar**

„Eierköpfe und Bruddler. Menschen der Ober- und Unterstadt“

## **März**

„Geistesleben. Dogma und Disput“

## **April**

„Die Eberhardia Karolinga. Vom Misthaufen zum Cyber Valley“

## **Mai**

„Wir sind das Volk! Vereine und Bürgerinitiativen“

## **Juni**

„Die ganze Welt an einem Ort. Identität und Diversität“

## **Juli**

„Untertan und Rebell: der homo politicus Tuebingensis“

## **August**

„Von Hölderlin bis Punk: Kulturstadt Tübingen“

## **September**

„Alltagsleben. Schaffen und sonst nichts?“

## **Oktober**

„Häutungen: Ewig alt und ewig jung – die immer wieder neue Stadt“

## **November**

„Unsere Tugenden. Frömmigkeit und Weltoffenheit. Sparsamkeit und Verschwendung.  
Bodenhaftung und Größenwahn“

## **Dezember**

„Tübinger Bekenntnisse. Die schönsten Hymen, die bösesten Schmähungen“